

Ihr benötigt:

- schwarzen Tonkarton
- Pastellkreiden
- Fixativ oder Haarspray



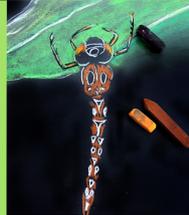
Mit weißer Pastellkreide zeichnest ihr die Libelle vor.

Nun nehmt ihr unterschiedliche Grüntöne für das Blatt und verwischt diese vorsichtig mit dem Finger. Das macht es weicher.



Weiter geht es mit schwarzer und brauner Kreide. Wulst spalte Ecken der Kreide. Damit bekommt ihr dünnere Linien hin. Erst kommt ihr euch um die Beine.

Für die Farbgebung des Körpers und des Kopfes schaut euch die rechten Fotos genau an.



Mit schwarzer Kreide könnt ihr Axente setzen.



Blaue Organe und Weiß sind die Farben, die ihr für den Kopf braucht. Das Foto oben zeigt euch wie ihr ihn ausmalt.

So, jetzt fehlen nur noch die Flügel. Mit der weißen Kreide könnt ihr ruhig etwas fester aufdrücken (oft wird sie etwas weniger, wenn man festler feiert).



Nun etwas Grün in die Flügel (ruhig zwei unterschiedliche Töne) und mit dem Finger leicht verwischen.

Das Foto unten zeigt euch, wie es fertig aussieht. Damit ihr die Flügel noch natürlicher haben kommt, zeichnet ihr dünne schwarze Linien in diese. Mit dem Grau kommen noch Schatten dazu.



Damit eure Zeichnung nicht verweicht und die Farbschichten an das Papier gebunden (verklebt) werden, wird es jetzt fixiert.

Nebell das Blatt vorsichtig und gleichmäßig mit dem Fixativ oder Haarspray ein. Nicht ausstreuen, an den Stellen an denen es nass ist wird es dunkler, sobald es trocken ist bekommt es seine eigentliche Farbe wieder.